Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 95 (2017)
Heft: 7-8

Artikel: Erzählen Sie uns von 1968!
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1078543

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

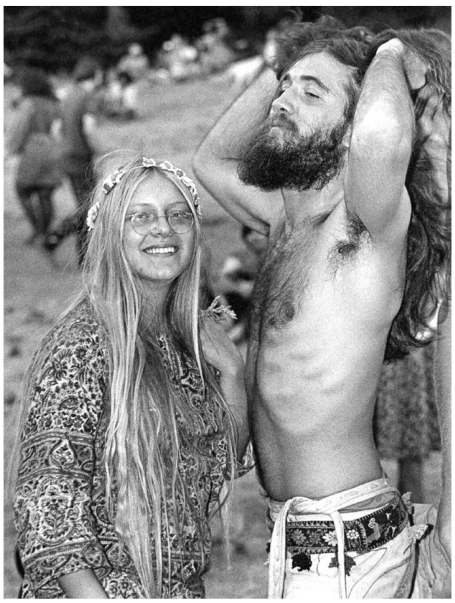
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Astronauten Borman, Lovell und William (von links) sehen aus ihrer Apollo 8 als erste Menschen die Rückseite des Mondes.

Die studentische Jugend begehrt auf, die Staatsmacht schlägt knallhart zurück: die sogenannten Globuskrawalle vor dem Zürcher Hauptbahnhof am 29. Juni 1968.



Aus den USA kam die Hippie-Bewegung in den späten 1960er-Jahren auch nach Europa.

Erzählen Sie uns von 1968!

1968 war ein bewegtes Jahr. Im Fokus standen unter anderem der Vietnamkrieg und die Studentenproteste, die erste bemannte Mondumkreisung der US-Raumsonde Apollo 8 oder auch die Hippie-Bewegung. Die Zeitlupe sucht Menschen, die erzählen möchten, was sie damals erlebt haben.

1968 ist das Jahr des Aufbruchs und der Proteste. Die Jugend lehnt sich gegen die herrschenden Verhältnisse auf, in Vietnam ist Krieg, der «Prager Frühling» wird niedergeschlagen, die Attentate auf Martin Luther King, Robert F. Kennedy und Rudi Dutschke erschüttern die Welt.

1968 wird aber auch der erste Atomwaffensperrvertrag unterzeichnet, und mit der Berner Kunsthalle verpacken die Künstler Christo und Jeanne-Claude zum ersten Mal ein Gebäude. Dank dem Apollo-8-Flug rückt der Mond plötzlich zum Greifen nahe, Jimi Hendrix, Janis Joplin und die Hippies erleben ihre Blütezeit, und Bob Beamon springt an den Olympischen Spielen in Mexiko sagenhafte 8,90 Meter weit.

In Zürich sorgen die Globuskrawalle für Aufruhr, in Bern stört die Gruppe Béliers die Bundesratswahl mit «Jura libre!»-Rufen. Im Urner- und Bündnerland sind Lawinentote zu beklagen, im Mittelland, im Emmental und im Unterwallis schwere Überschwemmungen. Die Band Les Sauterelles bringt die Schweizer Rockmusik in die Hitparade, die erste Farbfernsehsendung in der Deutschschweiz wird ausgestrahlt, und «Wisel» Kälin gewinnt an den Olympischen Spielen in Grenoble die Silbermedaille in der Nordischen Kombination.

Die Zeitlupe möchte diese und möglichst viele andere Ereignisse aus dem Jahr 1968 aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten und im 6. Erzählband der Reihe «Das waren noch Zeiten …» festhalten. Gesucht sind hiefür Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die hautnah dabei waren und erzählen, was ihnen von 1968 besonders gut in Erinnerung geblieben ist: Das können traurige oder bewegende Geschichten sein, aber auch eigenartige, aussergewöhnliche oder witzige. Egal, ob Sie sich aktiv an einem Event engagiert haben oder unter den Zuschauenden waren, egal, ob Sie zu den direkt Betroffenen gehörten oder als Eltern, Helferin, Lehrer, Polizist oder Politikerin involviert waren – berichten Sie davon!

Wenn Sie Lust haben, an diesem Buchprojekt mitzuwirken, dann schreiben Sie uns und schildern in wenigen Sätzen, woran Sie uns teilhaben lassen möchten. Wir suchen keine fixfertigen Texte, sondern Menschen, die bereit sind, ihr Wissen weiterzugeben und im Band 6 von «Das waren noch Zeiten …» wiederzufinden. Die Redaktion wird aus den Zuschriften eine Auswahl treffen, die Ausgewählten kontaktieren und für ein persönliches Interview vor Ort besuchen.

Bitte schicken Sie Ihre Briefe an: Zeitlupe, «Das waren noch Zeiten …», Postfach 2199, 8027 Zürich. Einsendeschluss ist Ende Juli 2017. *

© RDB/Blick/Hansjörg Hämmerle, Keystone (2)